

QuantenHeilhypnose – das Gespräch mit deinem höheren Selbst

Betty Heller

Im Zuge der voranschreitenden, energetischen Veränderung der Erde und unseres Sonnensystems (Shift), sind auch die verschiedenen Heiltechniken diesem Wandel unterzogen. Regressionshypnose/Reinkarnationshypnose, also das zurückführen in vergangene Leben, sind relativ neue Formen der Hypnose-Anwendung. Seit den 1970er Jahren haben Sie weltweit einen festen Platz in der spirituellen und medizinischen Heilpraxis. Ungefähr zur selben Zeit, kam die sanfte Befreiung von Anhaftungen im Energiefeld eines Menschen (parasitäre Entitäten) zur Anwendung in der alternativen Heilpraxis. Hypnose im Theta-Gehirnwellen Bereich ist eine Voraussetzung, um in einen authentischen Dialog mit dem höheren Selbst und den energetischen Anhaftungen zu kommen. Die QuantenHeilhypnose ist eine zeitgemäße Synthese zweier Heilpraktiken, die dem Hilfesuchenden, im Zuge der Frequenzerhöhung/Shift, deutlich zum Vorteil gereicht!

QHHT und SRT – ein starkes Tool

Die QuantenHeilhypnose ist eine Fusion, aus QHHT (Quantum Healing Hypnosis Technique von Dolores Cannon) und der SRT-Spirit Releasement Therapy (von William J. Baldwin). Kurzum: Regressionshypnose+Depossession in einer Sitzung, unter der Leitung des höheren Selbst.

Vor ein paar Jahren bereits, speicherte ich mir den Namen DOLORES CANNON und ihre außergewöhnliche Hypnosetechnik QHHT (Quantum Healing Hypnosis Technique) in meinem Gedächtnis unter >Unbedingt erlernen!< ab. Mich faszinierte die Möglichkeit, unter dem veränderten Bewusstseinszustand dieser Hypnose, in einen direkten

Kontakt zu unserem höheren Selbst/ universalen Selbst zu gelangen.

Dolores war die Pionierin der Regressionstherapie und hatte in ihren 40 Jahren Praxis, Tausende Hypnosanten, in den sogenannten „somniaambulischen“ Zustand versetzt. Sie erkannte schnell, dass dieser Zustand die Pforte zum Höheren Selbst (HS) des Klienten war. Kein anderer hat das Gespräch mit dem HS „live“ so studieren und erfassen können, wie Sie. Durch ihre patentierte Hypnose-Technik, die ausschließlich mit den Theta-Gehirnwellen (4-7Hz, dem tiefsten Zustand der Entspannung/ Intuition) arbeitet, wird der bewusste Verstand (Ego), wie ein Computer, heruntergefahren. Warum? Weil das Ego der Teil unseres Geistes ist, der am wenigsten weiß aber am lautesten schreit. Das Höhere Selbst in uns übersteigt das Verständnis unseres Verstandes. Es ist der Unsterbliche Wesensteil in uns, zu dem all die großen Meister und Gelehrten der Geschichte Zugriff hatten. Unser HS ist allwissend und eher unaufdringlich. Ist der Verstand auf *Stand-by*, ermöglichen wir dem HS die direkte, offene Kommunikation mit Uns. Dann leistet es große Aufklärung, führt in andere Inkarnationen zurück und heilt unsere Krankheiten. Und das alles in nur einer Sitzung!

Schnell fand Dolores heraus, wie weise, liebevoll, erfrischend und zielgenau das HS sein Wissen mit ihr und dem Klienten teilte. Egal mit was für Sorgen und Nöte der Klient/ in in ihre Praxis kam, das Resultat war völlig klar erkennbar: **Keiner heilt und berät dich besser als dein höheres Selbst! Keine externe Quelle könnte das in dieser Präzision und Schnelligkeit erreichen.**

Dolores Cannon verfasste 17 Bücher darüber und wurde als ein hoch angesehener Gast, bei verschiedenen Kongressen weltweit im Bereich der Hypnose, Metaphysik, Quantenphysik, und Ufo Forschung

eingeladen. Sie hatte Jahrzehnte Kontakt zu Wesen aus einer anderen Dimension, die Sie über die Gesetze des Universums, durch die Klienten in Hypnose, kontaktierten und aufklärten. Daraus entstand ihre Buchserie „The Convolved Universe“! 2008 fing Sie dann an, ihre patentierte Hypnosetechnik (QHHT) anderen zu lehren. Heute sind es über 5000 Praktizierende weltweit. 2016 lernte auch ich endlich diese Technik und gehöre seit dem zu den wenigen QHHT-Anbietern, in ganz Deutschland. Mittlerweile habe ich über 50 dokumentierte Sitzungen und schreibe an einem eigenen Buch darüber, das Ende 2017 erscheinen wird. So vielfältig wie die Klienten sind auch die Resultate.

Die Quantenheilhypnose – wie stelle ich mir das vor?

Über eine Visualisierungstechnik, wird der Zugang in den somnambulischen Zustand (Theta-Gehirnwellen) des Klienten, sorgsam gewährleistet und der Kontakt zu seinem HS sichergestellt.

1. **Die Regression.** Unter der Obhut des HS, führt es den Klienten in ein angemessenes, relevantes Leben zurück, dass Hinweise und sinnhafte Erklärungen darüber gibt, warum sich im derzeitigen, aktuellen Leben hartnäckige Probleme, Disharmonien, wieder kehrende Muster und Krankheiten entwickelt haben.

In seltenen Fällen bleibt es auch im gegenwärtigen Leben und zeigt dem Klienten etwas aus seiner Vergangenheit, dass große Relevanz hat.

2. **Die Fragen des Klienten** an das HS. Das sind persönliche Fragen, die bereits vor der Sitzung besprochen und nun dem HS zur Beantwortung vorgetragen werden. Fragen wie: Was ist meine Lebensaufgabe, der Sinn meines Lebens? Wa-

rum ist (Name) in meinem Leben? Führe ich den richtigen Beruf aus? Warum sabotiere ich mich selbst (Thema Finanzen, Partnerschaft)? Warum habe ich diese physische oder psychische Krankheit? Geht es meinem verstorbenen Partner/Freund/Elternteil, Tier gut? ... usw.

3. **Der Body Scan** (Körper Scan) wird eingeleitet und erbeten. Sollte es für den Klienten und seiner Entwicklung angemessen sein, wird das HS normalerweise in nur wenigen Minuten, körperliche Befindlichkeiten beheben oder korrigieren. Bei manchen Krankheiten dauert die Heilung aber auch ein paar Tage oder Wochen.

Dauer der gesamten Konsultation: 4-6 Stunden.

Das höhere Selbst – der effektivste Therapeut

Neben körperlichen Befindlichkeiten, sind es immer die Probleme in zwischenmenschlichen Beziehungen, die als Hauptgrund angegeben werden, wenn Klienten eine QuantenHeilhypnose in Anspruch nehmen möchten. Und egal welcher Art diese Probleme auch sein mögen, dass HS klärt über den Ursprung und die erforderlichen Schritte zur Heilung angemessen auf.

Dazu bedient es sich der Erfahrungen aus anderen, vom Klienten durchlebten Inkarnationen, um sie in den Zusammenhang zu dem zu bringen, was eventuell mit *herüber gebracht und noch nicht von uns verarbeitet* wurde. Das ist nämlich der häufigste Grund für unsere persönlichen Dramen. Hier ein paar Eindrücke aus meiner Praxis:

Sitzung 22: Die quälende Sorge

Eine Klientin kam zu mir mit dem Problem, immer in permanenter Sorge um ihre Söhne zu leben! Ihre Söhne sind mittlerweile 30 und 18 Jahre alt, also nicht unbedingt ein normaler Zustand einer Mutter, mit bereits erwachsenen Kindern.

Jedes mal, wenn einer oder beide Söhne das Haus verlassen, hat Sie immer das quälende Gefühl, dass ihren Kindern etwas schreckliches passieren könnte!

Unter der QuantenHeilhypnose zeigte ihr das HS dann ein Ereignis, dass Sie im ersten Weltkrieg durchlebte. Sie erkannte sich zunächst als eine Frau und Mutter von zwei Buben, wieder, Anfang des 20. Jahrhundert in Deutschland. Es herrschte Krieg. Dann sah sie, wie plötzlich Bomben vom Himmel fielen und eine dieser Bomben genau auf ihr Haus detonierte. Innerhalb von Minuten stand es lichterloh in Flammen. Sie stand oben im ersten Stockwerk, wollte schnell mit ihren noch kleinen Kindern, das brennende Obergeschoss verlassen, als urplötzlich, vor ihren Augen, die beiden Söhne, hilflos im explodierenden Flammenmeer, hinunter ins Erdgeschoss stürzten.

Auf dem Video dieser Hypnose Sitzung, sieht man noch, wie sie die Arme nach ihnen ausstreckte. Man möge sich nur einmal vorstellen, was das für traumatische, letzte Eindrücke einer Mutter waren, die auf diese Weise selber zu Tode kam. Und nun verstehen wir auch, warum Sie heute noch diese *unbewusste* Angst durchlebte, dass ihren Kindern etwas schreckliches passieren könnte. Im Zuge dessen war ihr zentrales Thema heute das LOSLASSEN. Ihre Söhne loslassen und zu verstehen, dass damals nicht mehr heute ist.

Jetzt hat diese Klientin, durch die Regression, einen ganz anderen Blick und ein viel entspannteres Verhältnis zu ihren Kindern bekommen. Dieser Sorgen-Zwang ist zusammen geschrumpft, auf die normale Größe, einer angemessenen Aufmerksamkeit, gegenüber ihren erwachsenen Söhnen.

Sitzung 07: Eine wichtige Erkenntnis

Diese Klientin kam zu mir, mit den typischen Symptomen einer Angststörung. Sie litt unter innerer Unruhe, Panikattacken, Schlafproblemen und extremes Fingernägel

kauen. In der QuantenHeilhypnose entschied Ihr HS sich dafür, ihr eine Sequenz aus dem gegenwärtigen Leben zu zeigen und ging nicht, wie sonst, zurück in ein anderes. Es ging lediglich in die Vergangenheit des jetzigen Lebens zurück, denn da lag eine wichtige Botschaft für Sie, bereit entdeckt zu werden.

Damit man diese Botschaft in ihrer Wichtigkeit verstehen kann, muss ich etwas zur Vorgeschichte meiner Klientin sagen. Sie erinnerte sich nicht mehr an ihre leibliche Mutter, da diese einen Suizid beging, als die Klientin gerade mal 2 Jahre alt war. Ihr ganzes Leben lang versuchte Sie zu verstehen, warum sie so früh von ihr verlassen wurde und folgerte draus, dass ihre eigene Mutter Sie nie geliebt haben konnte. Das daraus entstandene Glaubensmuster lautete: Ich bin es nicht wert geliebt zu werden.

Unter der Hypnose zeigte ihr HS dann folgende Szene: Die Klientin sah sich als kleinen Säugling. Es muss kurz nach der Geburt gewesen sein, denn sie waren noch im Krankenhaus, so viel erkannte sie. Dann stockte ihr der Atem und ich bat Sie mir zu beschreiben, was sie sah. Sie sah in das Gesicht ihrer bis dato unbekanntem Mutter, die sie liebevoll anlächelte und im Arm hielt. Ein überwältigendes Gefühl für Sie. Sie spürte die Liebe ihrer Mutter zum ersten und letzten mal und weinte vor Rührung. Dann gab ihre Mutter Sie zurück an die Krankenschwester und ging weg, drehte sich aber noch einmal nach ihrem Baby um und schaute liebevoll zurück. Nun kam die wichtige Erkenntnis und meine Klientin sagte mit klarer Stimme: „*Sie hat mich ... sie hat mich lieb gehabt, tief drinnen hat sie mich geliebt!*“

Eine uralte, quälende, Frage, die das ganze Leben meiner Klientin beeinflusste, wurde somit positiv beantwortet und in die Heilung gebracht. Keine Quelle von außen hätte das innerhalb nur einer Sitzung bewerkstelligt. Sie musste es selbst *fühlen und erkennen*, sich einfach nur ERINNERN! Das Nägel kauen

hörte mit diesem Tag auf, die Angststörung konnte aufgelöst werden. Und schlafen kann Sie mittlerweile wieder wie ein Baby.

Anhaftungen – Schwarzfahrer im Energiesystem

Sitzung 16: Der verzweifelte Denker

Es gibt Menschen, die haben so ein liebevolles Wesen an sich, dass man ihnen gerne die Bezeichnung „engelsgleich“ verleiht. An dieser seltenen Gattung Mensch ist so rein gar nichts Negatives oder gemeines. Sie sind grundlegend sehr freundliche, sanfte und immer hilfsbereite Typen. So auch im Fall, meiner Freundin und Klientin, die nach dieser Sitzung, eine völlig neue Bedeutung für diese Bezeichnung erhielt.

Auf der Liste, ihrer Fragen an das HS, stand ganz oben die Bitte, einmal aufzuklären, warum Sie immer so viel und ausgiebig nachdachte. Sie umschrieb das so, als ob Sie schon zwanghaft über ihre großen und kleinen Sorgen nachdenken musste. Teilweise durchdachte Sie ganze Nächte, schlief unruhig und selten durch. Tagsüber plagte Sie dann das Gefühl der Erschöpfung. Obwohl Sie meditierte, Yoga machte, Sport trieb und sich gesund ernährte, änderte das nichts. Auch eine Psychotherapie brachte diesen *Denker* nicht zum Schweigen. Auf die Frage hin, wann das anfing, antwortete Sie mir: Seit ich denken kann!

Im Gespräch mit ihrem HS deutete es darauf hin, dass der Grund für dieses zwanghafte Verhalten meiner Freundin, eine sogenannte ANHAFTUNG sei. Eine Anhaftung sind Wesenheiten, die im Energiesystem des Menschen parasitär leben. Sie kommen aus unterschiedlichen Dimensionen/Fre-

quenzen und haben genau so unterschiedliche Gründe, warum Sie sich anhaften. Sie tun es oft aus Liebe zum Wirt oder aber aus reinem Selbsterhalt, aus wissenschaftlicher Neugierde oder als eine Art Auftragsarbeit, also im Dienste für einen Auftraggeber.

Dolores Cannon hatte sich mit dieser Thematik leider weniger befasst und für solche Fälle keine adäquaten Hilfestellungen. Doch dank einer weltweiten Vernetzung ihres Forums, für ihre zertifizierten Schüler/innen, hatte ich Kontakt aufgenommen, zu einer anderen QHHT-Praktizierenden aus Florida/Miami. Sie arbeitete sehr erfolgreich mit der sanften Technik von **Dr. William J. Baldwin** genannt SRT (Spirit Releasement Therapy). SRT ist spezialisiert auf Anhaftungen und wie man sie befreit. Ich kontaktierte diese Kollegin via Videokonferenz und erhielt eine großzügige Aufklärung, bezüglich des Umgangs mit Anhaftungen, sowie die Buchempfehlungen über den Autor von SRT. Ich las, ich lernte, übte und erweiterte meine Arbeit mit den Anhaftungen meiner Klienten und es wunderte mich überhaupt nicht mehr im geringsten, dass ich von da ab, fast ausschließlich, Klienten mit ihren Anhaftungen in meiner Praxis antraf.

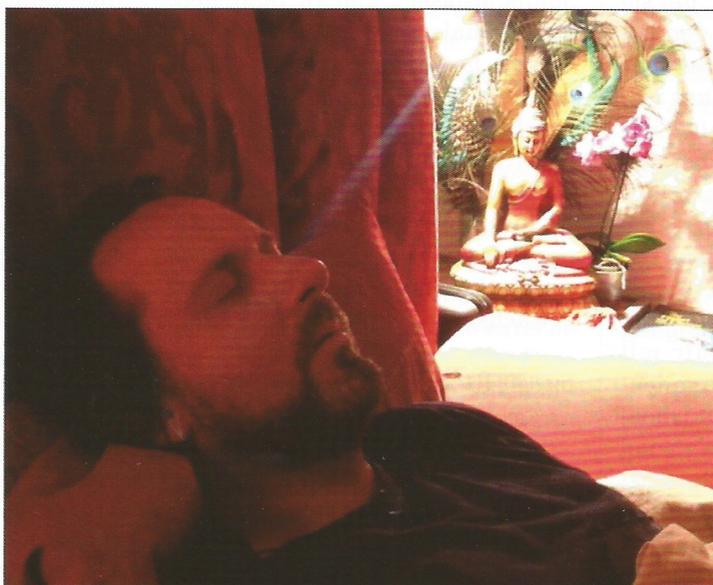
Ich bat also das HS meiner Freundin, mit dem HS dieser Anhaftung sprechen zu dürfen. Was ich dann

entdeckte, war selbst für mich und meine amerikanische Kollegin höchst erstaunlich.

Bereits im Mutterleib haftete sich ein Engel an das Energiesystem meiner Freundin. Seine Beweggründe dafür waren pure Neugier. Wie ist es wohl ein Mensch zu sein? Wie fühlt es sich an Gefühle zu haben? Wie ist es, einen Körper zu haben? Das alles wollte der Engel wissen. Womit er allerdings nicht gerechnet hatte, war die Dichte der Schwingungsfrequenz, in der so ein Mensch beheimatet ist. Das hatte zur Folge, dass dieser neugierige Engel nicht mehr aus dem Energiesystem meiner Freundin heraus kam. Von Stund an, dachte der arme Teufel verzweifelt darüber nach, wie er da wohl wieder heraus kommt. Er saß regelrecht fest. Für 49 Erdenjahre, unfreiwillig gefangen, im Körper und Geist meiner engelsgleichen Freundin! Ich fragte natürlich nach seinem Namen aber er erinnerte sich nicht mehr. Er meinte, es habe ihn schon sehr lange niemand mehr gerufen. Er hatte große Schwierigkeiten, sich überhaupt an etwas zu erinnern, außer, das es hell und licht sei, wo er einst hergekommen sei und er wieder zurück möchte. Unter großer Verzweiflung und Tränen sagte dieser verlorene Engel immer und immer wieder, er wolle nach Hause, nach Hause, bitte nach Hause. Es zerriss einem das Herz.

Mit Hilfe meiner sogenannten Rettungs-Engel, die ich unter der Führung von Erzengel Michael, zur Hilfe bat, konnte ihm dann endlich der sichere Weg zurück ins Licht, ermöglicht werden. Ein richtig schönes happy end und eine sehr erleichterte Freundin.

Als ich Sie anschließend aus der Hypnose heraus zählte und Sie wieder zu sich kam, veräußerte Sie als erstes, sie hätte gar keine Arme mehr gehabt, stattdessen



wären da ein Paar Flügel gewesen! Ich lachte. Hätte ich das nicht alles auf Video aufgezeichnet, Sie hätte mir wohl kaum ein Wort geglaubt. Ihr HS hatte Sie während dieser Sitzung gut abgeschaltet. Ihre Erinnerung beschränkte sich nur auf ein paar sehr vage Eindrücke, genau so, wie die nach einem Traum, der schon nach Minuten mehr und mehr verblasst.

Eine Woche nach der Sitzung erkundigte ich mich noch einmal nach ihrem Befinden. Sie berichtete mir, dass das zwanghafte Denken jetzt aufgehört habe. Sie konnte viel besser schlafen und hatte deutlich mehr Power für den Tag und seine Herausforderungen. In gewisser Weise war Sie sogar ein wenig traurig darüber, dass ihr Engel nicht mehr anwesend war. Mir aber verriet er, dass er immer bei ihr sein werde, nur dieses Mal von seinem rechtmäßigen Platz aus!

Die Heilung von Krankheiten und ihrer Quelle

Der letzte Teil der Quantenheilhypnose (der Körperscan), ist das krönende Sahnehäubchen der Konsultation. Ein Zeugnis kleiner und größerer Wunder, die dieses neue Zeitalter der Heilmethoden perfekt wieder spiegeln. Es bestimmt der jeweilige Bewusstseinsgrad und Plan der Seele des Klienten, was genau angemessen ist geheilt zu werden und was noch nicht. Deshalb können die Heilerfolge auch unterschiedlich aussehen. Es gibt Fälle, da muss der Klient/in noch etwas durch seine Krankheit erfahren/verstehen, bevor diese gehen kann. Das entscheidet allein sein HS. In der Regel jedoch, wird so viel Aufklärungsarbeit während einer Sitzung geleistet, dass die körperlichen und psychischen Beschwerden erkannt und geheilt werden können.

Beispiele: Einer Klientin wurde ein gebrochener Zeh noch während der Sitzung geheilt. Erst als sie nach der langen Sitzung, zurück von der Toilette kam, bemerkte Sie plötzlich

ihren schmerzfreien Gang und somit die Spontanheilung ihres kleinen Zeh.

Eine nicht heilende Wunde, am Bauch einer anderen Klientin, kam innerhalb weniger Tage, nach der Sitzung, zum ausheilen und verschloss sich endlich. Ärzte versuchten erfolglos über Monate hinweg, diese suppende Wunde zu heilen.

Ein weiterer Klient hatte nach der Hypnose kaum noch Tinnitus Probleme. Sein HS erklärte ihm, dass diese hochfrequenten Töne, nur eine vorübergehende Nebenwirkung, einer Anpassung sei. Hervorgerufen durch das sich erhöhende Schwingungsfeld der Erde. Und es werde ihm nachts mithelfen, dies angemessen zu kalibrieren. Gleichzeitig empfahl es dem jungen Mann zu meditieren, da es diesen Anpassungsschwierigkeiten gut entgegen wirke.

Wie bereits erwähnt, hörte eine Klientin auf, an ihren Fingernägeln zu kauen, was ihr bis dato noch nie gelang. Sie schickte mir hoch erfreut und stolz, ein Foto von ihren schönen, neuen Fingernägeln und erwähnte, dass es ihr ein ganz neues Gefühl von Weiblichkeit zurück brachte. Jetzt war wieder Platz für Wachstum. Ihr Selbst bekam ein neues Image. In ihrem Fall sei noch erwähnenswert, das ihr HS Sie dazu aufrief, unterstützend die Schüssler Salze Nr. 11 ein zu nehmen. Nach der Sitzung, schauten wir sofort gemeinsam ins Internet, da keiner von uns Ahnung von den unterschiedlichen Wirkungen dieser Salze hatte. Zu unser beider Erstaunen, ist das Salz Nr. 11 unterstützend bei der „Festigung von Haut, Haaren und Fingernägeln“.

Einer anderen Klientin, wurde von ihrem HS, der Hinweis gegeben, ihr Leben umgehend zu „entschleunigen“, denn es offenbarte ihr, Sie hätte bereits vor Wochen einen stillen Herzinfarkt erlitten. Dieser sei auch der Grund für einige andere körperlichen Symptome und ein letzter Versuch ihrer Seele, Sie damit zu erreichen. Umgehend machte diese Klientin einen Termin beim Kardiologen und bekam die Diagno-

se schriftlich bestätigt! Sie änderte sofort ihr Leben und war sehr dankbar, für diesen Hinweis von ihrem HS.

Kopfschmerzen und Migräne verschwanden aus den Leben einiger, meiner Klienten. Darmproblem eben so. Einer Klientin wurde erklärt, dass ihr Schulterproblem auf der rechten Seite, mit der Scheidung ihres Mannes einhergingen, das so auf ihr *lastete*. Sei die Scheidung ausgestanden, wäre das Problem erledigt. So war es dann auch. Ich hatte sogar den Fall einer Klientin, die Jahre lang dachte, Sie hätte eine dissoziative Persönlichkeitsstörung. Ihr HS lehnte das ab. Sei es so, hätte die Hypnose nicht greifen können. Sie wurde nur falsch von sich selbst und ihrer Umwelt verstanden und wahrgenommen. Eine wichtige Aussage, mit lebensverändernder Wirkung für Sie.

Dolores Cannon konnte auf Grund ihrer 40 jährigen Erfahrung, von ganz anderen Heilerfolgen berichten. So erzählte Sie uns zB. von der kompletten Wiederherstellung beider Kniescheiben, innerhalb von Minuten, unter der Hypnose. Aus rein medizinischer Sicht unmöglich, doch Fakt war, diese Dame brauchte keine künstlichen Kniegelenke mehr und konnte ohne Gehhilfen den Rest ihres Lebens einwandfrei laufen. Eine andere Klienten von Dolores, war hochgradige Diabetikerin. Ihr HS versicherte ihr, dass Sie kein Insulin mehr benötigte. Tags drauf ergaben ihre Messungen, dass sie tatsächlich kein Insulin mehr brauchte. Ein Wunder von vielen! Dolores füllt Abende damit, davon zu berichten. Ihre Kernaussage ist immer die selber: Es gibt nichts, was das höhere Selbst nicht in der Lage wäre zu heilen! Leider sind alle ihre Bücher, so wie Videoaufzeichnungen über Sie, ausschließlich in englischer Sprache, wenn auch sehr gut verständlich.

Quelle: *QuantenHeilhypnose*, www.quantenheilhypnose.de, info@quantenheilhypnose.de.